1. Frage: Gab es in Ihrem Leben einen Moment der „Berufung“?

Der 27. Mai 2007 um circa 11 Uhr in St. Florian in der Messestadt Riem im Münchner Osten war für mich solch ein Moment – einer von vielen kleinen Momenten, aber doch ein einschneidender. 2007 war ich auf dem Weg zum Gemeindereferenten und habe dazu ein Jahr in eben dieser Pfarrei gelernt und mitgearbeitet – mir hat dies gut gefallen und mir war eigentlich relativ klar, dass mir die Arbeit in der Gemeinde und auch in der Schule viel Freude bereitet.
Und dann kam der Pfingstsonntag – eben der oben genannte 27. Mai – ein feierlicher Gottesdienst mit Segnung der neuen Orgel und auf einmal war wirklich wie aus dem Nichts die Frage in mir: „Emmeran – warum wirst Du eigentlich nicht Pfarrer?“. Die Frage kam und ging einfach nicht mehr – ein ganz und gar komisches Gefühl und ich habe keine wirklichen Gegenargumente gefunden.
Schon lange davor hatte ich mit meinem Bruder drei Wochen Jakobsweg in Frankreich geplant und da hab ich mir diese Frage immer und immer wieder gestellt und schlussendlich ganz am Ende unseres Weges in Paris meinem Bruder mitgeteilt, dass ich es jetzt doch probieren möchte Pfarrer zu werden.
Ein „Passt schon“ war seine Reaktion und für mich passt es bis heute gut…